

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Rahmeninformationen (Name der Einrichtung, Adresse, Internetpräsenz)

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
 Martinistraße 52
 20246 Hamburg
www.uke.de

Pflegerische Leitung

**Direktor für Patienten- und
 Pflegemanagement / Personalvorstand:**
 Joachim Pröbß

**Stellvertretende Direktorin für Patienten-
 und Pflegemanagement:**
 Birgit Alpers

www.uke.de/organisationsstruktur/direktion-für-patienten-pflegemanagement

Betten-/Klientenzahl und Leistungsangebot

Das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf verfügt in 13 Zentren über 40 Kliniken und 40 Institute.

Leistungsangebot (medizinisch-pflegerisch)

Die Leistungsangebote der Kliniken und Institute finden sich hier:
www.uke.de/kliniken-institute

ggf. Fachabteilungen oder Spezialisierungen

Die Jukebox des UKE bietet vielfältige Möglichkeiten, sich über die pflegerischen Bereiche des UKE zu informieren.
jukebox.uke.de

Warum wir die Akademisierung der Pflege unterstützen...

... Komplexer werdende Krankheitsbilder in der Patientenversorgung sowie der demografische und epidemiologische Wandel führen dazu, dass wir eine Vielfalt an Qualifikationen, insbesondere der akademisierten Pflege, in der Praxis benötigen.

Das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf beschäftigt sich bereits seit Beginn des ersten dualen Bachelor Studiengangs Pflege in Hamburg mit der Akademisierung und war von Anfang an an der Qualifikation von Bachelor Studierenden beteiligt.

Wir sind überzeugt, dass wir die Pflegequalität durch akademisierte Pflegende unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse verbessern können und setzen daher u.a. auf das UKE Kompetenzmodell sowie das Konzept Advanced Nursing Practice (ANP).

Die Akademisierung ist unsere Antwort auf Qualitätssicherung bei steigender Komplexität sowie Unterstützung bei der an Patientenbedürfnisse angepassten Versorgung.

Was wir von Studierenden im Praktikum erwarten...

... Wir erwarten von Studierenden im Praktikum Neugierde und Motivation an der Versorgung von Patienten mit komplexen Krankheitsbildern, wie sie in einem Universitätsklinikum häufig vorkommen. Sie sollen Ihre ersten wissenschaftlichen Kenntnisse in den Theorie-Praxis Transfer einbringen und können dadurch den Evidenz-basierten Pflegeprozess aktiv mitgestalten. Für einen gelungenen Evidenz-basierten Pflegeprozess ist es essentiell die umfassende Qualifikationsvielfalt in der Pflege zu berücksichtigen. Dafür erwarten wir ein professionelles und kollegiales Miteinander.

Was wir Studierenden im Praktikum bieten...

... Wir bieten den Studierenden ein interessantes Praxisumfeld, welches viel Raum für die Umsetzung akademischer Kompetenzen bietet. Zusätzlich zu den geplanten Praxisanleitungen stehen in verschiedenen Bereichen der Klinik bereits akademisch qualifizierte Pflegenden sowie ANPs für einen fachlichen und wissenschaftlichen Austausch zur Verfügung. Die Nutzung der umfangreichen Angebote der Zentralbibliothek sowie die Teilnahme an einem Nursing Journal Club stehen den Studierenden ebenfalls zur Verfügung.